

[zum Schattenlichter-Medienspiegel](#)

Hamburger Abendblatt – 26.06.2004

Die „Schattenlichter“ brauchen unsere Unterstützung

Hauptpastor Helge Adolphsen stellt ein neues Projekt vor: Obdachlose machen Musik

„Musik dient der Rekreation des Gemütes“, sagte Johann S. Bach. Musik kann Menschen positiv verändern, sie besitzt sogar die Kraft, eine kranke Psyche zu heilen. Akzeptieren wir aber Menschen mit gebrochener Seele ebenso als krank wie jene mit gebrochenem Bein?

Als Hauptpastor am Michel und Seelsorger habe ich die Schirmherrschaft über das Musikprojekt „Schattenlichter“ übernommen, bei dem Menschen unserer Stadt, die in den „Schatten“ unserer Gesellschaft geraten sind, über die Musik wieder einen Weg an das „Licht“ gehen. Bei den „Schattenlichtern“ musizieren Männer, die in Wohnungs- bzw. Obdachlosigkeit oder ähn-

lichen Notlagen leben oder gelebt haben. Oftmals ohne soziale Bindungen. Sie selbst bezeichnen sich als homeless (eine Frauengruppe ist im Aufbau).

In einer Besetzung von 7 bis 15 Männern haben die bisher über 20 Teilnehmer fast 20 öffentliche Konzerte erfolgreich absolviert. Die „Schattenlichter“ bieten spezielle Programme mit deutschen, tiefgehenden Texten, Musik zum Mitmachen (für Senioren) einerseits und rhythmischer Musik für ein Publikum gemischten Alters andererseits.

Die Aufbauphase wurde durch Spenden vom Hamburger Spendenparlament und Hamburger Abendblatt getragen. Zukünftig will sich die Musik-

gruppe möglichst durch Eigenleistung finanzieren, also durch ihre Konzerte – für Sponsoren eine ideale Plattform. Aber auch durch die Vermietung ihrer Beschallungsanlage inkl. Bediener. Sie erbittet auch Spenden gebrauchter Musikinstrumente, die, ggf. aufgearbeitet, zum Verkauf angeboten werden sollen.

Die „Schattenlichter“ suchen die Unterstützung der Bürger in Hamburg. Jede Gage für einen Auftritt oder jedes gespendete Musikinstrument hilft dieser besonderen Gruppe, in der Obdachlose die Musik machen.

■ Musikprojekt „Schattenlichter“, Projektleiter Christian Ritter, Tel. 41 48 93 66, 0162/ 865 76 87, E-Mail: schattenlichter@hamburg.de



Seit März 2003 gaben die „Schattenlichter“ fast 20 öffentliche Konzerte. Sie bieten spezielle Programme an, vermieten ihre Beschallungsanlagen und erbitten gebrauchte Musikinstrumente.

FOTO: SCHATTENLICHTER